

Yokogawa gibt Plant Resource Manager (PRM) Version R3 frei

Ratingen, im November 2006

Yokogawa hat die Version R3 der Geräte-Instandhaltungs- und Management-Software Plant Resource Manager (PRM™) freigegeben. PRM R3 ist zentraler Bestandteil der Asset Excellence Suite von Yokogawa, die Informationen von Feldgeräten sammelt und verwaltet, ihren Zustand online überwacht und eine Datenhistorie dieser Geräte führt. Die erweiterten Diagnosefunktionen von PRM R3 ermöglichen Anwendern den Übergang von einer reaktiven zu einer vorausschauenden und aktiven Instandhaltung.

Mit PRM erhalten Anwender die Möglichkeit, von der Warte aus – über den Foundation™ Fieldbus oder das HART® Protokoll – auf die intelligenten Geräte im Feld zuzugreifen und die Parameter dieser Instrumente zentral zu verwalten. Diese Funktionalität ermöglicht eine effiziente Verwaltung und Wartung der Feldgeräte sowie eine computergestützte Datenhaltung für die Instandhaltung zur besseren Abwicklung und Planung der Wartungseinsätze und führt somit zu Kosteneinsparungen. Informationen wie Gerätebezeichnung und Tagname von Mess- und Stellgeräten, ihre Parameter, Prüfberichte und Handbücher sind in einer Datenbank abgelegt, auf die das Betriebspersonal bei Bedarf schnell und einfach zugreifen kann. PRM R3 ist die erste Asset-Management-Software weltweit, die sowohl FDT/DTM (Field Device Tool/Device Type Manager) als auch EDDL (Electronic Device Description Language) unterstützt.

Die Funktionalität von PRM R3 enthält:

- **Kompatibilität mit FDT/DTM und EDDL**
Die Unterstützung der offenen Schnittstellenarchitektur FDT/DTM ermöglicht dem Anwender, mit PRM R3 die modernen und komplexen Funktionen der Feldgeräte wie Parametrierung, Optimierung und Diagnose zu nutzen.
- **Verbesserte Diagnosefunktionen**
Der integrierte „Data-Historian“ sammelt und speichert Diagnosedaten der Feldinstrumente und erlaubt eine Kombination von Trendanalysen auf der Basis historischer Informationen sowie die funktionale Überprüfung multivariabler Messgeräte.
- **Nutzung von Microsoft SQL®**
PRM R3 nutzt Microsoft SQL als Standard-Datenbank und ist dadurch kompatibel mit Microsoft Office Anwendungen. Somit wird eine breite Palette von Anwendungen unterstützt.
- **Partial Stroke Test (PST) für Stellgeräte**
Mit dem PST wird die Funktionsfähigkeit selten benutzter Stellgeräte, beispielsweise von Schnellschlussventilen in

Kontakt:
Nicole Pinz
Yokogawa Deutschland GmbH
Broichhofstraße 7 - 11

40880 Ratingen

Tel.: 02102-4983 131

Fax: 02102-4983 22

E-Mail:

nicole.pinz@de.yokogawa.com

sicherheitsrelevanten Einrichtungen, im laufenden Betrieb getestet und überwacht.

- Datenaustausch mit FieldMate
Eingriffe, die mit FieldMate vor Ort durchgeführt wurden, beispielsweise Parameteränderungen, können in PRM importiert werden.
(FieldMate ist das neue Yokogawa-Produkt für die schnelle und einfache Gerätekonfiguration.)

Yokogawa hat sich immer der Aufgabe gestellt, seine Produkte kompatibel zu den Vorgängerversionen zu halten. Obgleich das Datenbank-System der vorigen Revisionen (Oracle®) in Revision 3 zu Microsoft SQL geändert wurde, hat dies keinen Einfluss für den Anwender. Das Installationsprogramm konvertiert die Datenbank bei einem Upgrade automatisch.

PRM ist in einem weiten Bereich skalierbar. Von der Einstiegsgröße von 25 Geräten ist es bis zu einer Größe von 20.000 Geräten verfügbar, ein Umfang, den Yokogawa in seinen großen Feldbus-Installationen bereits realisiert hat. Als Teil der Erweiterungsmöglichkeiten bietet Yokogawa eine Erweiterung der Datenbank in Schritten zu 1.000 Geräten an. So kann ein Anwender mit einem Minimalsystem beginnen und die Gerätekapazität nach seinem eigenen Bedarf ausbauen.

Die Erweiterungen der Funktionalität verstehen sich zusätzlich zu den bereits existierenden Standardfunktionen mit Wartungsalarmen, Prozessalarmen, kundenspezifischer Darstellung, Sicherheitsfunktionen, Einzelgeräte-Darstellung mit integrierten Trends sowie einer modernen grafischen Benutzerschnittstelle mit EDDL- und FDT/DTM-Unterstützung.

PRM ist ein zentraler Baustein von Yokogawas VigilantPlant™ Konzept, das Asset Excellence für zukunftsgerichtete Anlagen bietet und dem Anlagenpersonal eine Arbeitsumgebung für „See Clearly, Know in Advance, and Act with Agility“ schafft.

HART ist ein eingetragenes Warenzeichen der HART Communication Foundation, Foundation Fieldbus ist ein Warenzeichen der Fieldbus Foundation, SQL ist ein eingetragenes Warenzeichen von Microsoft, Oracle ist ein eingetragenes Warenzeichen von Oracle.

Yokogawa Electric Corporation

besitzt weltweit Stützpunkte in 28 Ländern; dazu gehören 18 Produktionsstandorte, 91 angeschlossene Unternehmen sowie mehr als 650 Vertriebs- und Engineering-Standorte. Das 4 Mrd.-Euro-Unternehmen hat sich seit seiner Gründung 1915 auf innovative Produkte höchster Qualität spezialisiert und besitzt über 7.000 Patente und eingetragene Warenzeichen, die eine große Anzahl bedeutender Innovationen darstellen. Dazu gehören das erste verteilte Prozessleitsystem und die ersten rein digital arbeitenden Sensoren für Durchfluss und Druck. Automatisierung, industrielle Messtechnik, Test- und Messausrüstung, Datenerfassung sowie branchenspezifische Dienstleistungen sind die Hauptgeschäftsfelder von Yokogawa. Mehr Informationen erhalten Sie unter <http://www.yokogawa.com>.

Yokogawa Europe B.V.

wurde 1982 als Zentrale für Europa in Amersfoort, NL, gegründet. In Europa besitzt Yokogawa einen eigenen Vertrieb sowie eigene Service- und Engineering-Organisationen. Diese wurden auf Zentral- und Osteuropa sowie Südafrika ausgeweitet, um Marktabdeckung und Service für die Prozessindustrie und die Automatisierung zu erweitern und zu verbessern. In Deutschland werden Durchflussmessgeräte bei Rota Yokogawa, in den Niederlanden Flüssigkeits-Analysatoren und industrielle Sicherheitssysteme gefertigt. Zusätzlich zum Netzwerk der Yokogawa Niederlassungen existieren in bestimmten Regionen Niederlassungen und freie Handelsvertreter für Test- und Messausrüstung (T&M), die den speziellen Anforderungen dieses speziellen, schnell wachsenden Marktes Rechnung tragen.